



www.chichili.de

Fakt ist doch einfach auch

Es gibt viele (zu viele?) Autoren und ca. 100 Agenten als Filter

dazu einige große Verlage (um die 12?)

und immer weniger Leser.

Das ist - aus Sicht der Neueinsteiger - kein guter Nährboden.

E-Book wäre eine mögliche (v.a. nahezu kostenfreie) Alternative. Bietet aktuell in Deutschld. halt noch wenig Absatzmöglichkeiten. Wird sich aber vielleicht schneller ändern, als man denkt.

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).